

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordwest-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Althegnenberg : TSV 1882 Landsberg  
Dienstag, 24.10.2023, 20:15 Uhr

### Pillmann macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Thomas Pillmann nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des SV Althegnenberg im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nordwest-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV 1882 Landsberg, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:27) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:4.

Der Verlauf im Einzelnen: Nicht so gut lief es für Stechly / Widemann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Dylla / Dawid. Da war final wirklich nichts zu holen. Blab / Pillmann bezwangen anschließend Heidelbacher / Böhme in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Blab / Pillmann endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging derweil Peter Blab gegen Peter Dawid durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Pillmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Damian Dylla. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Daniel Stechly dagegen letztlich an der Hand, um Eckehart Böhme zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Manfred Widemann wehrte eine 1:0 Satzführung von Zsolt Heidelbacher ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Althegnenberg und des TSV 1882 Landsberg. Kaum was zu bestellen hatte wiederum wenig später Peter Blab bei seinem 0:3 gegen Damian Dylla, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Thomas Pillmann, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Peter Dawid wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Zwischenzeitlich konnte Daniel Stechly zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Zsolt Heidelbacher, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Eckehart Böhme hatte Manfred Widemann nur im ersten Satz eine Chance. Daniel Stechly bekam es nun mit Damian Dylla zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Daniel Stechly am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Peter Blab gewann gegen Zsolt Heidelbacher mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Lange mit Eckehart Böhme kämpfen musste Thomas Pillmann, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:8, 9:11, 10:12, 12:10 niedergerungen hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der SV Althegnenberg am 07.11.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Hurlach, während der TSV 1882 Landsberg am 26.10.2023 gegen den SC Egling versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**SV Althegnenberg**

Doppel: Stechly / Widemann 0:1, Blab / Pillmann 1:0

Einzel: P. Blab 2:1, T. Pillmann 2:1, D. Stechly 2:1, M. Widemann 1:1

**TSV 1882 Landsberg**

Doppel: Dylla / Dawid 1:0, Heidelbacher / Böhme 0:1

Einzel: D. Dylla 2:1, P. Dawid 0:2, Z. Heidelbacher 1:2, E. Böhme 1:2